



Sperrfrist: 9.55 Uhr

Presseinformation

Nr.:33/2010 – 30. Juni 2010

Weiterhin positive Entwicklung am Arbeitsmarkt

- seit Jahresbeginn 2.900 Arbeitslose weniger
- Quote jetzt bei 4,8 Prozent
- Arbeitskräftenachfrage zieht weiter an

Das Wichtigste auf einen Blick:

- 18.071 Frauen und Männer sind jetzt ohne Arbeit – genau 576 weniger als vor einem Monat. Im Vergleich zum Vorjahr gab es im Juni 1.332 Arbeitslose weniger.
- Die Arbeitslosenquote sank dadurch um 0,1 Prozent auf 4,8 Prozent
- Knapp 4.700 Menschen mussten sich im Juni neu oder wieder arbeitslos melden; 100 weniger als vor einem Monat und rund 20 mehr als vor einem Jahr.
Gleichzeitig konnten 5.270 Personen aus der Arbeitslosigkeit abgemeldet werden; 7 Prozent (-374) weniger als im Mai, aber 747 Personen (+16,5 Prozent) mehr als im Juni des Vorjahres.
- Kurzarbeit nimmt weiter ab
- Einstellungsbereitschaft der Betriebe nimmt weiter zu

Der Karlsruher Arbeitsmarkt zeigt sich auch im Juni 2010 von seiner erfreulichen Seite. Mit 18.071 Arbeitslosen und einer Arbeitslosenquote von 4,8 Prozent hat man seit Februar 2009 die niedrigsten Zahlen erzielt.

„Diese Fakten zeigen mir, dass der Arbeitsmarkt auch gerade in den Sommermonaten auf einem guten Weg ist. Immer mehr Betriebe beenden ihre Kurzarbeit – ich blicke optimistisch in die Zukunft“, kommentiert Hartmut Pleier, Vorsitzender der Karlsruher Arbeitsagentur, die Junidaten.

Auch der Ausbildungsmarkt ist kräftig in Bewegung. Es gibt noch eine große Zahl BewerberInnen- und Stellenangebote im Agenturbezirk Karlsruhe.